

---

# Neues

*aus*



**Ausgabe Nr. 22**

**1. Juli 2011**

---

## **Inhaltsübersicht:**

### **Nachrichten und Informationen:**

- **Mindener Patientenverfügung erhältlich**
- **Ausstellung in der Offenen Kirche St. Simeonis: "Mensch, Architektur - Musik"**
- **Jubiläum - 15 Jahre Frauenreferat im Kirchenkreis Minden**
- **Synode des Ev. Kirchenkreises Minden am 9.7.2011**
- **Aufkreuzen für die Gemeinde - Kirchenwahl am 5.2.2012**
- **5. Nacht der Offenen Kirchen 2012**
- **Homepage-Baukasten der EkvW für Gemeinden und Dienste**
- **Sommerfest des Ev. Schulreferats**
- **Diakonie Stiftung Salem eröffnet neue Tagespflege-Einrichtung in Lahde**
- **Albert-Nisius-Haus feiert Sommerfest**
- **„Leuchtturmprojekt“: Gymnasiasten und Altenheimbewohner entwickeln gemeinsam neue Raumgestaltung**
- **Elf neue ehrenamtliche Kräfte für die Unterstützung von Menschen mit Demenz**

### **Personalia:**

- **Matthias Rausch und Jens Brakensiek: Zwei neue Pfarrer im Evangelischen Kirchenkreis Minden eingeführt**
- **Volker Niggemann als Nachfolger von Achim Lewin in St. Matthäus gewählt**

Rückmeldungen und mögliche Beiträge zu diesem Newsletter am besten direkt an:

[homepage@kirchenkreis-minden.de](mailto:homepage@kirchenkreis-minden.de)

An- und Abmeldung des Newsletters und das Herunterladen der bisher erschienenen Ausgaben:

[www.kirchenkreis-minden.de/aktuelles/newsletter/index.html](http://www.kirchenkreis-minden.de/aktuelles/newsletter/index.html)

---

## Nachrichten und Informationen

### Mindener Patientenverfügung

Im Juni ist die überarbeitete Fassung der Mindener Patientenverfügung erschienen. Sie ist in Minden gegen eine Gebühr von 1 € an folgenden Stellen erhältlich:

Öffentlichkeitszentrum am Kleinen Domhof 26

Haus der Kirche, Rosentalstr. 6

Seniorenbüro im Marienwall 9

Praxis Jebesen und Richter, Bismarckstraße 43

Paritätischer Betreuungsverein, Simeonstraße 17.

In Kürze wird die Verfügung auch bei den Pfarrämtern der evangelischen Kirchengemeinden im Ev. Kirchenkreis Minden erhältlich sein.

### Ausstellung in der Offenen Kirche St. Simeonis: "Mensch, Architektur - Musik"

Die Ausstellung von Petra Stöppel in der Offenen Kirche St. Simeonis ist eine gelungene Symbiose von Farbe, Gestaltung und Licht. Die Vernissage am Sonntag (26.6.2011) war ein gelungener Beginn zu dieser sehenswerten Ausstellung mit dem Titel "Mensch, Architektur - Musik".

Die drei Themen spiegeln sich in großformatigen Acrylbildern und in Zeichnungen wieder. Die großformatigen Bilder, die zum Teil extra für die Simeoniskirche gemalt wurden, bilden durch ihren farblichen Gleichklang zu den Kirchenfenstern eine gute Nachbarschaft. Es sind 22 Malereien und 12 Zeichnungen zu sehen, die den Kirchenraum "in einem neuen Farbglanz" erstrahlen lassen, wie es einer der sechzig Besucher der Vernissage ausdrückte.

Petra Stöppel hat Kunst und Mathematik studiert und schon als Kunststudentin in Paderborn verschiedene Förderpreise und etliche Auszeichnungen bekommen. Einige Bilder zeigen ihre große Affinität zu Musik und Architektur. Sie bereist leidenschaftlich andere Länder, wo sie vor Ort mit Zeichenblock und Farbe die kleinformatischen Zeichnungen anfertigt. Einige Motivteile aus den Zeichnungen sind Grundlage geworden für die großformatigen Acrylbilder.

Den harmonischen musikalischen Rahmen mit Werken von J. S. Bach, Johann Georg Albrechtsberger und Pietro Nardini gestaltete das Streichquintett von Karin Zeidler-Becker (Violine), Ulrike Weigelt (Violine), Sabine Erdmann (Viola) und Maria Daniels (Violoncello).

Die Ausstellung ist noch bis zum 24. Juli - jeweils Dienstag bis Samstag - 11 bis 17 Uhr in der Offenen Kirche St. Simeonis zu sehen. (Bericht: Alfred Loschen)

## **Jubiläum - 15 Jahre Frauenreferat im Kirchenkreis Minden**

Der aktuelle kreiskirchliche Frauenfachausschuss blickt zurück auf 15 Jahre Frauenreferat im Kirchenkreis Minden, die geprägt sind durch die Frauenreferentinnen Katja Reichling und Imke Reinhard-Winteler. Zwölf Frauentage, acht multikulturelle Frauenfeste sowie zehn Frauensalons stellen einen Teil der Arbeit des Frauenreferates dar. Hinzu kommen Projekte wie die multikulturellen Mütter-Cafés in Zusammenarbeit mit den Gemeindecindergärten, die Initiative des Schulranzenprojekts „Starterset für kluge Kinder“ für Kinder aus bedürftigen Familien, Frauengottesdienste an wechselnden Orten, Freizeiten wie z. B. die Amazonenfreizeit, Seminare und Vorträge.

Viele haupt-, neben- und ehrenamtliche Frauen sorgen und sorgen dafür, dass kirchliche Frauenarbeit kontinuierlich weitergeführt wird. Um dies zu würdigen, lädt der Frauenfachausschuss zu einem Gottesdienst in die Offene Kirche St. Simeonis ein mit anschließendem Empfang am 1. Juli 2011 um 16.30 Uhr. Im Anschluss daran wird ab 20 Uhr das multikulturelle Frauenfest im Gemeindezentrum der St. Matthäus-Gemeinde gefeiert. In diesem Jahr lautet das Motto des Festes „Über Gräben springen“: Frauen zeigen sich gegenseitig in Beiträgen aus Musik, Literatur und Kulinarischem, wer sie sind. Auch zu dieser Veranstaltung lädt das Frauenreferat herzlich ein.

## **Synode des Ev. Kirchenkreises Minden am 9.7.2011**

Die Synode beginnt am Samstag, dem 9. Juli 2011 um 8.00 Uhr mit einem Abendmahlsgottesdienst in der St. Marien-Kirche, Marienkirchplatz 3, Minden, in dem Pfarrer Hans-Hermann Hölscher die Predigt über Joh. 10, 7-10 halten wird. Im Diakonischen Werk, Hermannstr. 21 wird die Tagung fortgesetzt; gegen 18 Uhr ist das Synodenende geplant. Weiterführende Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Kirchenkreises.

## **Aufkreuzen für die Gemeinde - Kirchenwahl am 5.2.2012**

Das Landeskirchenamt hat für alle Presbyterien Kurzinformationen für Presbyteriumsmitglieder zur Vorbereitung der Kirchenwahl 2012 erstellt, die den Gemeinden zukommen werden. Alle erforderlichen Informationen finden Sie auch unter [www.kirchenwahl2012.de](http://www.kirchenwahl2012.de).

## **5. Nacht der Offenen Kirchen 2012**

Die Nacht der Offenen Kirchen 2012 wird wie gewohnt in der Nacht von Pfingstsonntag auf Pfingstmontag (27./28. Mai 2012) stattfinden. Alle Kirchengemeinden sind herzlich eingeladen, an dieser Nacht teilzunehmen und werden gebeten, kreative Angebote zu entwickeln. Die bzw. der Ansprechpartner(in) der Aktivitäten im Ev. Kirchenkreis Minden wird ab Mitte August die Mindener Vorhaben und Ideen koordinieren.

## **Homepage-Baukasten der EkvW für Gemeinden und Dienste**

Der Homepage-Baukasten der Evangelischen Kirche von Westfalen macht es möglich: ab sofort können alle Kirchengemeinden und Kirchenkreise professionell und ansprechend ins Internet. Und das alles ohne technische Kenntnisse und vor allem kostenlos!

Mit dem Homepage-Baukasten können Sie sich teure Agenturleistungen ebenso sparen wie das Anmieten eines geeigneten Servers. Die EkvW stellt kirchlichen Stellen ein stabiles, lauffähiges und erprobtes System zur Verfügung, das Sie ganz nach Belieben mit Inhalten "füttern" können. Ob Texte, Bilder, Fotostrecken, Videos, Audio-Dateien: Der Baukasten bietet eine Fülle von Möglichkeiten, die Sie nutzen können, um mit attraktiven Internetseiten ins Netz zu gehen.

Weitere Informationen bzw. Beratung erhalten Sie im Öffentlichkeitsreferat des Kirchenkreises.

## **Sommerfest des Ev. Schulreferats**

Am 4. September ab 19.30 Uhr findet das Sommerfest des Ev. Schulreferats im Bürgerhaus Rothenuffeln, Griepshop 7 statt. Die Lehrerkabarettgruppe „Die Daktiker“ führt ihr neues Programm „Einer geht noch“ auf. Wenige Restkarten sind (nur) im Vorverkauf zum Preis von 12 Euro in der Mediothek oder über [schulreferat@gmx.de](mailto:schulreferat@gmx.de) erhältlich.

## **Diakonie Stiftung Salem eröffnet neue Tagespflege-Einrichtung in Lahde**

Eine neue Tagespflege-Einrichtung ist jetzt auf dem Gelände des Hauses Bethesda in Petershagen-Lahde entstanden. Die „Tagespflege Lahde“ verfügt über 16 Plätze, ist seit Anfang Juni in Betrieb und wird offiziell eingeweiht am Freitag, 15. Juli, um 11 Uhr.

Eine Tagespflege-Einrichtung in Minden – die „Tagespflege Salem“ – besteht bereits seit 1996, einen dritten Standort plant die Diakonie Stiftung Salem in Barkhausen. Die Tagespflege Lahde betreut ältere, pflegebedürftige und demenziell veränderte Menschen montags bis freitags von 7.30 bis 16.30 Uhr. Pflegende Angehörige können in Ruhe arbeiten gehen, für wichtige Besorgungen das Haus verlassen oder neue Kraft schöpfen, indem sie tageweise eigenen Interessen nachgehen. Der ältere Mensch verbringt unterdessen die Zeit sicher in der Tagespflege und hat Kontakt zu anderen Menschen, statt zu Hause allein zu sein. Bei Bedarf holt der Fahrdienst Tagespflege-Gäste morgens zu Hause ab und bringt sie abends wieder nach Hause. Die Tagespflege Lahde befindet sich am Ackerweg 38 in 32469 Petershagen. Ansprechpartnerin für nähere Informationen ist die Leiterin der Einrichtung, Maraike Buchholz, (0 57 02) 40 72 51.

## **Albert-Nisius-Haus feiert Sommerfest**

Zu seinem traditionellen Sommerfest lädt am Sonntag, 17. Juli, ab 15 Uhr das Albert-Nisius-Haus in der Gustav-Adolf-Straße 6 ein.

Neben zünftiger Musik und Line Dance mit der Gruppe „Caple Dancers“ stehen verschiedene Verkaufs- und Flohmarktstände, eine Tombola und Führungen durch das Haus auf dem Programm. Für das leibliche Wohl sorgen Kaffee und Kuchen, Erfrischungsgetränke, Bratwurst und Reibekuchen. Parkmöglichkeiten bestehen an der Schlagde und auf dem Gelände der Diakonie Stiftung Salem an der Hermannstraße.

## **„Leuchtturmprojekt“: Gymnasiasten und Altenheimbewohner entwickeln gemeinsam neue Raumgestaltung**

Mit einem „Bergfest“ hat jetzt das Altenpflegeheim Haus Emmaus die ersten Arbeitsergebnisse aus einem spannenden Projekt in Kooperation mit dem Gymnasium Petershagen gefeiert. Gefördert von der Firma Eon Westfalen Weser kommt seit Anfang des Jahres zweimal im Monat der Differenzierungskurs Kunst der achten Klassen des Gymnasiums ins Haus. Gemeinsam mit Bewohnerinnen des Altenpflegeheims gestalten die Schülerinnen und Schüler bis zu den Sommerferien einige Räume im Untergeschoss des Gebäudes neu.

Unterstützt von ihrem Kunstlehrer Matthias Fabritz, von dem Künstler Peter Janzen und einer großen Gruppe Ehrenamtlicher entwickelt der Differenzierungskurs eine neue Gestaltung für den Frisiersalon und das sogenannte „Baumhaus“, einen Begegnungsraum im Untergeschoss des Hauses mit direktem Zugang zum Park. Ebenfalls neu gestaltet wird der Flur.

Eon Westfalen Weser unterstützt das generationsübergreifende Projekt in Kooperation mit dem Forschungszentrum für Bürgerschaftliches Engagement in Berlin. Als eines von neun „Leuchtturmprojekten“ erhält die Initiative im Haus Emmaus eine Fördersumme von 5.000 Euro.

## **Elf neue ehrenamtliche Kräfte für die Unterstützung von Menschen mit Demenz**

Über elf zusätzliche ehrenamtliche Helferinnen freut sich der „Trägerverbund Demenz im Kreis Minden-Lübbecke“. Nachdem sie eine umfassende Schulung absolviert haben, erhielten zehn Frauen während einer Feierstunde im Gemeindehaus Südhemmern die dazugehörigen Zertifikate. Die Helferinnen werden stundenweise Familien unterstützen, in denen Menschen mit Demenz leben.

Der Trägerverbund Demenz ist eine Initiative der Diakonie Stiftung Salem und der Pari-Sozial Minden-Lübbecke. Seit 2003 hat der Trägerverbund mehr als 100 Helferinnen und Helfer ausgebildet. Die „Neuen“ kommen aus Minden, Bad Oeynhausen, Petershagen, Porta Westfalica, Espelkamp, Lavelshoh und Wagenfeld. Nähere Informationen zu der ehrenamtlichen Tätigkeit in der Unterstützung von Menschen mit Demenz gibt es montags bis freitags von 9 bis 15 Uhr über das kreisweite Infotelefon Demenz (0 18 04) 45 33 00 (für 20 Cent pro Anruf aus dem Festnetz).

## **Matthias Rausch und Jens Brakensiek: Zwei neue Pfarrer im Evangelischen Kirchenkreis Minden**

Mit Wirkung vom 1. Juni übernimmt Pfarrer Jens Brakensiek die erste Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Oberlübbe-Rothenuffeln und Pfarrer Matthias Rausch die erste Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Jakobus.

Matthias Rausch übernimmt die Pfarrstelle am Gemeindezentrum St. Jakobus in Häverstädt, die zuvor Pfarrer Volker Awolin innehatte. Rausch ist 1958 in Dortmund geboren und dort auch aufgewachsen. Nach dem Abitur studierte er Evangelische Theologie in Münster und in Basel und legte sein erstes und sein zweites Theologisches Examen in Bielefeld ab. Sein Vikariat absolvierte er in der Kirchengemeinde Havixbeck, die Zeit als Pastor im Hilfsdienst in der Kirchengemeinde Altenberge-Nordwalde. Von 1992 bis 2007 war er Pfarrer in Greven, von 2007 bis 2008 Geschäftsführender Vorstand am Diakoniewerk Gotha. Zuletzt war Rausch im Kirchenkreis Lübbecke tätig als Beauftragter des Vorstands des Diakonischen Werks und als Beauftragter des Kirchenkreises für die Notfallseelsorge.

Rausch hat eine Patchworkfamilie mit insgesamt sechs Kindern, von denen einige bereits erwachsen sind. In das Pfarrhaus zieht er voraussichtlich im Spätsommer ein.

Jens Brakensiek tritt im Pfarrbezirk Oberlübbe-Unterlübbe die Nachfolge von Pfarrer Thomas Lunkenheimer an, der zur Diakonie Neuendettelsau gewechselt hat. Brakensiek ist geboren 1959 in Bielefeld-Gadderbaum und aufgewachsen in Spenge. Nach dem Abitur studierte er Evangelische Theologie in Krelingen, Göttingen, Tübingen und Münster. Die beiden Theologischen Examina legte er in Bielefeld ab, sein Vikariat absolvierte er in der Kirchengemeinde Hamm-Werries. In der Evangelisch-Reformierten Kirchengemeinde in Hagen war er zunächst als Pastor im Hilfsdienst (ab 1988), dann als Pfarrer tätig (1989 bis 1999). Zuletzt war er, seit 1999, als Direktor des Diakonissen-Mutterhauses Bleibergquelle im Deutschen Gemeinschafts-Diakonieverband e. V. in Velbert tätig.

Brakensiek ist verheiratet und hat fünf erwachsene Kinder.

## **Volker Niggemann als Nachfolger von Achim Lewin in St. Matthäus gewählt**

Zum 1. September wird Pfarrer Volker Niggemann die Nachfolge von Pfarrer Achim Lewin in St. Matthäus antreten.

Seit April 1992 ist der in Hamm gebürtige 48jährige als Pastor der Kirchengemeinde Lobetal und Seelsorger in den Hoffnungstaler Anstalten bei Berlin tätig. Pfarrer Niggemann ist verheiratet und hat drei Kinder.

Am Sonntag, 11.9.2011 um 15 Uhr findet der Einführungsgottesdienst in St. Matthäus statt.

### Impressum

Neues aus Kirche und Diakonie wird ausschließlich per E-Mail versandt. Der Bezug ist kostenlos.

Herausgeber: Kirchenkreis Minden – Öffentlichkeitsarbeit, Rosentalstr. 6, 32423 Minden

Redaktion: Ulrich Bobe, Carola Mackenbrock, Andrea Brandhorst, Hans-Georg Klötzer

Die Weiterverwendung von Texten aus dieser Veröffentlichung ist unter der Angabe der Quelle erwünscht.

Um ein Belegexemplar wird gebeten.

Zum Abbestellen des Newsletters bitte auf folgender Seite unten auf „Newsletter abbestellen“ gehen:

[www.kirchenkreis-minden.de/aktuelles/newsletter/index.html](http://www.kirchenkreis-minden.de/aktuelles/newsletter/index.html)